

Erledigt

Update zerschießt Clover???

Beitrag von „jacun“ vom 1. Juli 2018, 11:05

Alle Lösungen, die ich im Forum zu meinem Problem gefunden habe, behandeln nur einen kleinen Teil und enden in Lösungen, die nicht helfen. Offenbar habe ich mir was „Kleinteiliges“ eingehandelt.

Ist es vorstellbar, daß das [Clover-Update](#) den Clover zerschießt? Ich hatte ein tadellos laufendes 10.13.4 inkl. APFD-SSD. Nun habe ich das Update auf 10.13.5 (17F77) gemacht, Clover auf v2.4k_r4586, die nVidia-Treiber auf den zu 17F77 passenden Stand gebracht, alle kexts aktualisiert und ... der Rechner bootet nicht mehr.

Seltsamerweise bootet er aber in genau dieses Betriebssystem mit allen älteren Clover-Versionen. Er bootet von der alten Clover-EFI von Sierra, von El Capitan und vom USB-Stick. Von allen alten Clover kann ich in das neue 10.13.5 booten, nur nicht von der EFI, die zu meiner Startplatte gehört. Audio läuft dann nicht aber alles andere funktioniert (abgesehen vom Shutdown-/Restart-Problem, was aber am Belkin-WLAN-Stick liegt und in einem anderen Forenpunkt behandelt wurde).

Ich habe bereits versucht mit dem alten EFI-Backup zu booten, Clover r4586 neu installiert und auch per Hand die config.plist die zuletzt lief und die Kexts verglichen. Kein Unterschied.

Was könnte mein Problem verursachen?

Beitrag von „al6042“ vom 1. Juli 2018, 11:15

Hast du mal den zweiten Screenshot in folgendem Beitrag begutachtet?

[Clover Bootloader aktuelle und ältere Versionen](#)

Zudem hilft vielleicht auch folgende Erklärung:

[Boot-Stop nach Neustart](#)

Beitrag von „jacun“ vom 1. Juli 2018, 11:38

Dankeschön! Genau das (die drei Kexts, die neuerdings ein „-64“ am Ende haben. Obwohl keiner der drei ohne „-64“ vorher benötigt wurde und installiert war) war's! Läuft wieder. Hatte bis gestern mehrere Monate ziemlich viel Arbeit und darum sowohl die Konferenz, als auch die Stammtische in Berlin und Essen verpaßt. Ihr solltet dringend mal wieder ein Treffen organisieren. Ich habe das unbändige Verlangen, einigen Leuten mal ein großes Bier auszugeben.

Beitrag von „al6042“ vom 1. Juli 2018, 11:56

Da finden sich bestimmt ein paar Abnehmer für das Bier... 😊

Hier mache ich in der Zwischenzeit mal den grünen "Erledigt"-Haken an die Sache...

Beitrag von „mitchde“ vom 1. Juli 2018, 19:13

Macht echt nur dann Sinn Clover upzudaten wenn ein Grund vorliegt (oft neue Major OS X Version). Ansonsten besser nur mögliche kext updates wie LILU WEG ALC per Hand updaten.

Beitrag von „jacun“ vom 2. Juli 2018, 11:30

Clover halte ich immer aktuell und hatte bisher selten Probleme. Mit OS-Updates warte ja schon immer mindestens zwei, drei Wochen und bis die nVidia-Treiber raus sind, bevor ich aktualisiere. Dann mache ich es aus zwei Gründen: 1.) Sicherheitslücken schließen und b) experimentiere und lerne ich gern. Wenn alle warten, laufen irgendwann nur Uraltssysteme auf den Hackintoshs. Hab damals auch erfolgreich APFS genommen, obwohl alle davon abrieten. Dank der großartigen Hilfe hier im Forum lief irgendwann jedes System. Um sicher zu gehen, kaufe ich bei großen Systemsprüngen jedesmal eine neue SSD, lasse auf der alten SSD alles wie es ist und installiere frisch. Wenn wirklich mal ein System nicht läuft,

schalte ich auf die alte Platte um.